

Mit dem Körper sprechen

Verbale Arbeit in der Körpertherapie

mit Will Davis

Freitag, 14.4 – Sonntag, 16.4.2023, Vienna (AT)

In der Körperpsychotherapie müssen wir unsere Aufmerksamkeit sowohl auf den Geist wie auf den Körper richten, manchmal gleichzeitig.

Produktive verbale Arbeit bedeutet aber mehr als nur mit Klient:innen zu reden. Wie Eva Reich sagte: es sollte nicht eine bloße, intellektuelle Übung sein.

In der *Funktionalen Analyse* unterscheiden wir verschiedene Arten der verbalen Intervention, abhängig von der Intention, die hinter der Interaktion zwischen Therapeut:in und Klient:in steckt.

In diesem Workshop lernen und üben wir 10 Arten der verbalen Intervention, die wir aus verschiedenen Gründen anwenden: *Information sammeln, Fokussieren, Wiederholen, Umschreiben, Benennen, Mobilisieren, Modellieren, Anerkennen, Integrieren* sowie die *Arbeit mit Sätzen*.

Will Davis bietet Richtlinien und Grundsätze an, wie beispielsweise

- Depersonalisationsprozesse in den Berichten der Klient:innen zu identifizieren
- dem Prinzip *weniger ist mehr*
- wie man Klient:innen hilft, zwischen erforschen und erklären, berichten, interpretieren, bewerten und rechtfertigen zu unterscheiden
- dass der Inhalt– das Narrativ der Biografie – nur im Kontext der individuellen Charakterstruktur relevant ist (die persönliche Enthüllung eines Schizoiden ist etwas anderes als die eines Menschen mit oraler Struktur).

Wenn es die Zeit zulässt, kann außerdem über verbale Arbeit als diagnostisches Instrument für Charakterentwicklung und -funktion gesprochen werden..



Will Davis (1943) ist ein US-amerikanischer Psychologe und Psychotherapeut mit über 45 Jahren Erfahrung. Er ist ausgebildet in neo-reichianischer Radix Arbeit (Charles Kelley), Gestalttherapie, Encounter Groups und diversen, alternativen Heilungsmethoden. Nach seiner Arbeit in Amerika und Japan praktizierte er die letzten vierzig Jahre vor allem in Europa.

Er entwickelte die *Points & Positions* Technik, eine auf der Arbeit mit dem Bindegewebe basierende körperliche Methode, die er auf einzigartige Weise mit verbaler Arbeit verbindet. Er leitet Ausbildungen in *Funktionaler Analyse*, einer körperorientierten Psychotherapie, die auf dem Prinzip der Selbstorganisation, kreativer Bewegung und dem *Instroke*-Konzept der Pulsation und der Rolle des Bindegewebes für Entwicklung und Abwehrmechanismen beruht. Er ist Mitglied in der Redaktion zweier Zeitschriften, der italienischen Gesellschaft für Psycholog'innen und Psychiater'innen, der EABP, AETOS, EAP und lehrt als Gasttrainer. Er lebt mit seiner Frau in Südfrankreich.

Mehr über Will Davis & Funktionale Analyse:

functionalanalysis.org

Publikationen

<http://2020.functionalanalysis.org/index.php/articles>

Davis, W. (2020). Funktionale Analyse. Grundlagen und Anwendungen in der Körperpsychotherapie. Gießen: Psychosozial-Verlag.

Veranstaltungsdetails

Der Workshop richtet sich an Personen, die mit einer Form von Körperarbeit oder körperorientierter Psychotherapie arbeiten.

Ort

Haus des Friedens
Albrechtsberggasse 9/7
1120 Wien, Österreich

Workshop-Zeiten

Freitag, 14.4.23: 12:30 - 20:30 Uhr
Samstag, 15.4.23: 10 - 18 Uhr
Sonntag, 16.4.23: 9 - 17 Uhr

Sprache: Englisch

Gruppengröße: 16 Personen

Kostenbeitrag

€ 360 (Anmeldeschluss: 24. Februar 2023)
(Übernachtung im DZ vor Ort auf Anfrage möglich, begrenzte Plätze)

Anmeldung und Fragen

mail@johannesegger.at

Für die Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von € 180 erforderlich. Diese ist im Falle einer Absage seitens der Teilnehmer:in nicht erstattungsfähig, es sei denn, der Platz kann durch eine andere Person nachbesetzt werden. Im Falle einer Absage nach dem 14. März 2023 ist die volle Seminargebühr zu begleichen, wenn der Platz nicht nachbesetzt werden kann.